
Oliver Stirböck

PROMNY/STIRBÖCK ZUR ANHÖRUNG ZUM DIGITALPAKT

21.08.2019



alle Aufgaben bewältigen zu können. Die Fraktion der Freien Demokraten hat bereits für den Nachtragshaushalt einen Änderungsantrag eingebracht, der die Aufstockung um 25 Mio. Euro in diesem Jahr und die Verdopplung der Bundesmittel in den Folgejahren vorsah. Die Ablehnung beweist einmal mehr, dass das Engagement der schwarz-grünen Regierung nur geringfügig über das Mindestmaß hinausgeht.“

„Wir Freie Demokraten wollen, dass Hessen sich endlich zum Vorreiter bei der Digitalen Bildung entwickelt, aber dafür braucht es Mut und vor allem braucht es eine Abkehr von der grundskeptischen Haltung gegenüber dem Neuen, die sich immer mehr manifestiert. Es reicht bei weitem nicht aus, wenn der hessische Kultusminister in seiner Funktion als KMK-Präsident die Zeichen der Zeit erkennt, aber die Koalition im eigenen Land nur zögerlich agiert“, so Promny abschließend.